Your Performance
Is Our Business

BILFINGER

Prüfung

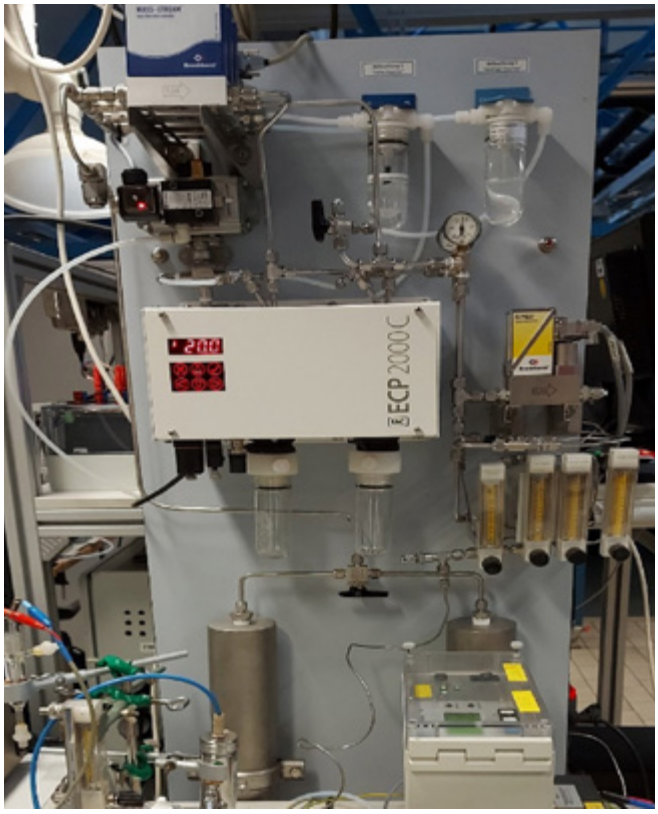
Prüfstand für Feuchtespurenmessgeräte

Sicherheit und Integrität Ihrer Daten

Die Messung von Feuchtespuren in Gasen ist für viele technische Anwendungen unverzichtbar. Für genaue Ergebnisse ist der Zustand der Feuchtesensoren dieser Messgeräte (Analysatoren und Transmitter) ausschlaggebend. Genügend Sicherheit bietet die jährliche Kalibrierung der Feuchtesensoren.

Das Verfahren

- Erzeugung und Referenzmessung von definierten Konzentrationen auf korrekte Funktion und Anzeige
- 2 unterschiedliche Feuchtespuren-Bereiche:
  - hoch: -60°C TP (10 ppm) bis +15°C TP (17000 ppm)
  - niedrig: -90°C TP (0,1 ppm) bis -60°C TP (10 ppm)
- erzeugte Konzentrationen werden in periodischen Abständen eingestellt oder alternativ fest vorgegeben
- Vorteil: die Prüfpunkte innerhalb des Mess- und Arbeitsbereiches sind frei wählbar.
- Vergleich von Ist- / Sollwerten (Kalibrierung) und Angleichung bei Überschreiten der festgelegten Toleranzen (Justierung)



Ihre Sicherheit

- Prüfung und Dokumentation nach Standard-Arbeitsanweisung (SOP – Standard Operating Procedure) / erfüllt ISO 9001
- Ständige Überwachung der Geräte
- Regelmäßige Prüfung der Prüfmittel durch Herstellerlabors (Rückführbarkeit auf nationales Normal)

Vorteile und Nutzen

- Hersteller- und systemunabhängige Prüfung von Messumformern und Sensoren
- Überprüfung bis in den Übergangsbereich zur relativen Feuchte
- Bis 8 Sensoren respektive Messgeräte prüfbar
- Wartung und Instandsetzung
- Neubeschichtung von P2O5-Feuchtesensoren
- Zuverlässige Messergebnisse Ihrer Geräte

Bilfinger Region E&M DACH – sales.dach@bilfinger.com – www.bilfinger.com